



BOTSWANA-ZAMBIA

Naturparadies Botswana & Victoria Fälle / ZELT

Reisenummer: 205200-F

Reisedauer: 17 Tage

Tourcharakter + Voraussetzungen: (**) Zeltsafari. Wilde, trockene Gebiete wechseln sich ab mit sattgrünen Graslandschaften. Wir sind auf dem Chobe Fluß unterwegs und mit "Mokoros" im Okavago Delta. Dazu die Artenvielfalt im Okavango Delta, im Moremi Game Reserve und im Chobe Nationalpark, das läßt keine Wünsche offen - auch die Victoria Fälle werden wir besuchen. Eine Rundreise, die uns das Naturparadies Botswana hautnah erleben läßt. Untergebracht sind wir Zeltcamps, aber auch in Bushcamps mit einfachen sanitären Einrichtungen. Doch keine Bedenken, der Zeltauf-/abbau geht uns leicht von der Hand und sicherlich werden diese Tage inmitten der freien Natur ein einmaliges Erlebnis.

Eine Überland-Safari im umgebauten Expeditionsfahrzeug ist keine Luxus-Safari, sondern eine Tour, die mehr auf den kostenbewussten und flexiblen „Traveller“ zugeschnitten ist, aber keine Billigtour im negativen Sinne. Es ist eine Reise mit vorgegebener Route, die sich von Zeit zu Zeit jedoch ändern kann. Gründe hierfür können vielfältiger Art sein, z.B. Wetter, Straßenverbindungen, politische Probleme, Wünsche der Teilnehmer, usw. Um die „Expeditions“-Touren zu genießen, sollten Sie nicht starr in Ihren Erwartungen sein, sondern flexibel und offen für Neues und Unerwartetes. Richten Sie sich auch auf längere Fahrstrecken ein. Die Touren sollen Ihnen die Länder und ihre unterschiedlichen Kulturen, Flora und Fauna näherbringen, und sie sollen Spaß machen. Mit der richtigen Einstellung und einer Portion Entdeckergeist sind Sie hier genau richtig.

Impfhinweise: www.crm.de

Reisedokumente: Reisepaß (ACHTUNG:Gültigkeit prüfen) Visum für Zambia

Kurzübersicht der Reise:

1.Tag: Flug nach Johannesburg		
2.Tag: Ankunft in Johannesburg & Transfer		
3.Tag: Johannesburg - Khama Rhino Sanctuary		Rivonia Road Lodge
4.Tag: Maun	/M/A	Zeltcamp
5.Tag: Okavango Delta	F/M/	Zeltcamp
6.Tag: Okavango Delta	F/M/A	Bushcamp
7.Tag: Maun	F/M/A	Bushcamp
8.Tag: Moremi Wild Reservat	F/M/	Zeltcamp
9.Tag: Moremi Wild Reservat	F/M/A	Bushcamp
10.Tag: Savuti	F/M/A	Bushcamp
11.Tag: Savuti	F/M/A	Bushcamp
12.Tag: Savuti - Chobe National Park	F/M/A	Bushcamp
13.Tag: Chobe National Park - Kasane	F/M/	Zeltcamp
14.Tag: Livingstone / Victoria Fälle	F/	Adventure Village Rooms
15.Tag: Livingstone / Victoria Fälle	F/	Adventure Village Rooms
16.Tag: Flughafentransfer & Rückflug	F/	
17.Tag: Ankunft		



HENKALAYA Reisen GmbH & Co.KG

Michael Henkel * Hollerstück 4 * 35232 Friedensdorf

Tel: 06466 912970 * Fax: 06466 912972 * Tel. PRIVAT: 06466 7342

email: henkalaya@t-online.de * homepage: www.henkalaya.de

Reisepreis pro Person & Termine bei 4-12 Personen für 2021:

1880,- Euro = 01.01. / 08.01. / **15.01.-D** / 22.01. / 29.01. / **05.02.-D** / 12.02. / 19.02. / 26.02. / 05.03. / **12.03.-D** / 19.03. / 26.03.

1880,- Euro = 02.04. / 09.04. / 16.04. / 23.04. / 30.04. / 07.05. / 14.05. / 21.05. / 28.05. / 04.06. / **11.06.-D** / 18.06. / 25.06.

1880,- Euro = **02.07.-D** / 09.07. / 16.07. / 23.07. / 30.07. / **06.08.-D** / 13.08. / 20.08. / 27.08. / 03.09. / **10.09.-D** / 17.09. / 24.09.

1880,- Euro = 01.10. / **08.10.-D** / 15.10. / 22.10. / **29.10.-D** / 05.11. / 12.11. / 19.11. / **26.11.-D** / 03.12. / 10.12. / 17.12. / 24.12.

Local Payment an den Agenten vor Ort 300,- US\$

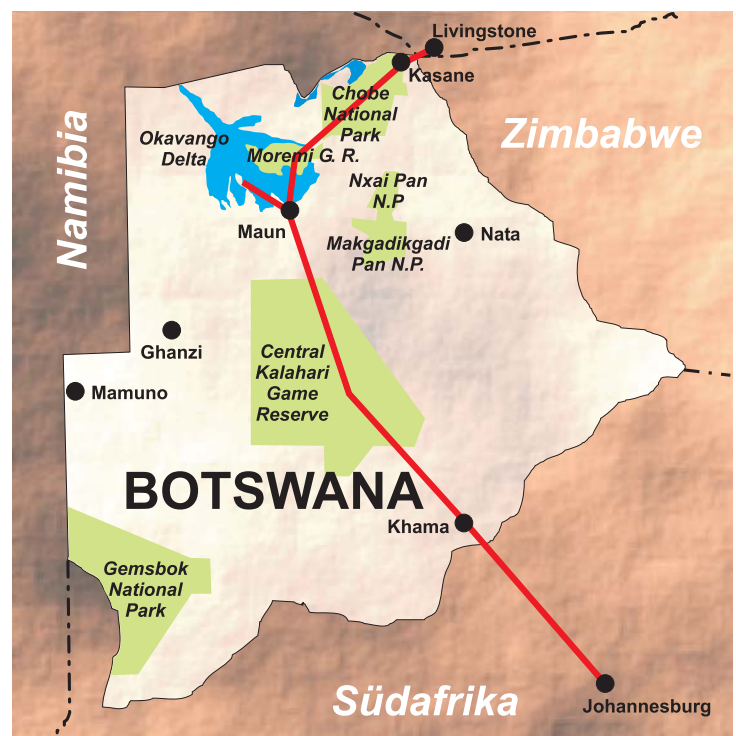
„D“ Termine mit **DEUTSCHSPRACHIGER REISELEITUNG**

Eingeschlossene Leistungen:

- ✓ Unterbringung im Doppelzimmer in den aufgeführten Unterkünften nach Verfügbarkeit bei Buchung, oder in vergleichbaren und im 2-Personenzelt.
Bei den Bushcamps Unterbringung im 2-Personenzelt mit einfachen sanitären Anlagen, keine festen Duschen, Toiletten.
- ✓ Reiseverlauf der Zubucherreise: Besichtigungen und Fahrten zusammen mit anderen Gästen, auch von anderen Veranstaltern.
Es ist wichtig, ein Gefühl für den Charakter einer Gruppenreise zu entwickeln. Jede/r ist gefragt mitzuhelfen, sei es bei Alltagsaufgaben wie das Aus- und Einladen des Fahrzeugs, das Camp aufzubauen, zu Kochen (Alle Mahlzeiten unterwegs werden selber am Fahrzeug zubereitet und verzehrt) und sauber zu machen. In anderen Worten: Wenn jede/r ein klein wenig seiner Zeit für die Gruppe zur Verfügung stellt und die genannten Aufgabe miterledigt, wird die Tour reibungslos verlaufen und jede/r wird eine gute Zeit haben. Mitmachen ist das ganze Geheimnis.
- ✓ Mahlzeiten laut Plan / F=Frühstück / M=Mittagessen / A=Abendessen
Alle Mahlzeiten unterwegs werden selber am Fahrzeug zubereitet und verzehrt
- ✓ Flughafentransfers, Fahrten und Safaris laut Programm
- ✓ Lokale, englisch sprechende Reiseleitung / **AUCH DEUTSCHSPRACHIGE Termine**
- ✓ Eintrittsgelder, Nationalparkgebühren

Nicht eingeschlossen:

- Versicherungen, Flughafengebühren
- Visum für Zambia / Botswana Tourism Levy US\$ 30,-
- Einzelzelt/-zimmer € 250,-
- Local Payment an den Agenten vor Ort US\$ 300,-
- Fremdleistungen, optionale-fakultative Leistungen
- Internationale Flüge. Auf Wunsch/Anfrage können wir Ihnen entsprechende Flüge ab/an Ihrem Wunschflughafen & gewünschter Fluggesellschaft vermitteln.



1.Tag: Flug nach Johannesburg

2.Tag: Ankunft in Johannesburg & Transfer

Rivonia Road Lodge

In Johannesburg werden wir am Flughafen abgeholt und fahren in unsere Unterkunft.
Der weitere Tag steht zur freien Verfügung.

3.Tag: Johannesburg - Khama Rhino Sanctuary

/M/A Zeltcamp

Wir starten um ca. 6.30 Uhr von Johannesburg nach Norden in Richtung Botswana. Dabei fahren wir durch Serowe, den Geburtsort von Botswanas erstem Staatspräsidenten, Sir Seretse Khama, bevor wir das **Khama Rhino Sanctuary** erreichen. Dieses Reservat erstreckt sich über 4.300 Hektar im Kalahari Sandveld. Die charakteristischen natürlichen Wasserlöcher sind ein erstklassiger Lebensraum für Weiße Nashörner, Zebras und Gnus. Unsere erste Pirschfahrt führt uns durch das offene Grasland von Malema und den Serwe Pans.

Der Khama Rhino Sanctuary Trust ist ein Projekt zum Schutz der Wildtiere, das seit 1992 aktiv ist und von lokalen Gruppen getragen wird. Die Aktivisten haben sich den Schutz des vom Aussterben bedrohten Weißen Nashorns auf die Fahnen geschrieben, indem sie Areale, die einstmals Rückzugsgebiete für diese Art waren, wieder in den ursprünglichen Naturzustand zurückversetzen. Erträge aus nachhaltigem Tourismus und dem verantwortungsbewußten Umgang mit den vorhandenen Ressourcen aus dieser Arbeit fließen in die Kassen der örtlichen Motswana-Gemeinden. Das Reservat befindet sich im Kalahari Sandveld.

 **ca. 630 km**  **ca. 7-8 Stunden**

4.Tag: Maun

F/M/ Zeltcamp

Weiter geht unsere Fahrt durch die Kalahari Wüste nach **Maun**. Mit ca. 35.000 Einwohnern ist Maun (»Rieddorf«), das Tor zum Okavango-Delta und bis auf den heutigen Tag das wichtigste touristische Zentrum Botswanas. Jahrzehntlang ein abgelegener Treff eingefleischter Afrika-Abenteurer und Großwildjäger, die das unerforschte Okavango-Delta durchstreiften, hat sich Maun in den zurückliegenden Jahrzehnten zu einer modernen Stadt entwickelt, die dem Besucher dank Einkaufszentren, Geschäften und Werkstätten, aber auch Cafés (auch Internet-Cafés!), Restaurants und Hotels jedweden Komfort bietet.

 **ca. 450 km**  **ca. 6 Stunden**


5.Tag: Okavango Delta

F/M/A Bushcamp

6.Tag: Okavango Delta

F/M/A Bushcamp


Wir fahren in das **Okavango-Delta** zu unserem abgelegenen Zeltplatz mitten im Herzen des größten Binnendeltas der Welt. Die Camps sind mit einfachen Eimer-Duschen und „Busstoilette“ ausgestattet. Dafür sind wir mitten drin in der einmaligen Flora & Fauna des Deltas. Unsere einheimischen Führer bringen uns tief hinein in das Herz des Okavango-Deltas mit den Mokoros, den traditionellen Einbaum-Booten. Das Erscheinungsbild des Deltas hängt direkt von den Regenfällen im Hochland von Angola ab, die den Strom speisen. Im Kalahari Sand sprießt dann das grüne Leben, wenn der Okavango Hochwasser führt – Ein Paradies für Vögel und Wildtiere blüht dann regelrecht auf. Wir zelten auf abgelegenen Flussinseln in dieser erstaunlich lebendigen Naturlandschaft. Von unseren einheimischen Führern lernen wir die traditionelle Lebensweise und Kultur der Menschen im Delta kennen.

 **ca. 2-3 Stunden Fahrt Maun – Okavango Delta**

7.Tag: Maun

F/M/ Zeltcamp

Heute fahren wir am späten Nachmittag zurück nach **Maun**.

 **ca. 2-3 Stunden Fahrt Okavango Delta – Maun**

8.Tag: Moremi Wild Reservat

F/M/A Bushcamp

9.Tag: Moremi Wild Reservat

F/M/A Bushcamp

10.Tag: Savuti

F/M/A Bushcamp

11.Tag: Savuti

F/M/A Bushcamp

Viermal übernachten wir in diesen Schutzgebieten und besuchen die unterschiedlichsten Lebensräume. Die Camps sind mit einfachen Eimer-Duschen und „Busstoilette“ ausgestattet. Wir unternehmen Pirschfahrten und sehen dabei Wildhunde, Elefanten, Nilpferde, Büffel, Löwen und andere Wildtiere, sprich die gesamte Palette des Artenspektrums des südlichen Afrikas.

Das Moremi Game Reserve gilt als eines der führenden Wildtierreservate weltweit und wir sind live dabei in unseren offenen Allrad-Fahrzeugen auf Pirschfahrt. Graslandschaften, überschwemmte Ebenen, Wälder, Lagunen voller Seerosen und natürliche Flusskanäle sind die Bestandteile dieser abwechslungsreichen Naturlandschaft.

Richtung Norden überwinden wir Sandbänke, durchqueren die Mababe-Senke und gelangen zur Savuti Marschlandschaft. Dieses offene Grasland zieht riesige Zebra- und Gnuerden an, was es natürlich auch für stolze Löwen, die Könige der Savanne, zu einem beliebten Aufenthaltsort macht, die hier in Savuti reichlich Beute machen. Das Wasserloch in der Nähe des Camps ist daneben eine beliebte Tränke für Elefanten, die – wie auch wir – hier die fantastischen Sonnenuntergänge genießen.

 ca. 350 km  ca. 8-9 Stunden für die Fahrt Maun – Savuti & Safari an den Tagen

12.Tag: Savuti - Chobe National Park

F/M/A Bushcamp

Wir fahren weiter nach Norden, in Richtung Chobe National Park. Bei der Fahrt haben wir wieder Gelegenheit zur Tierbeobachtung. Heute sind wir wieder in einem einfachen Bushcamp untergebracht.

 ca. 150 km  ca. 5 Stunden

13.Tag: Chobe National Park - Kasane

F/M/ Zeltcamp

Gemächlich fließt der Chobe River entlang der nördlichen Grenze des **Chobe-National-Parks**. Der Fluß ist ein beliebter Anziehungspunkt für Elefantenherden, die kaum irgendwo in Afrika vielköpfiger sind als hier.

Schon am frühen Morgen spüren wir mit unseren Kameras dem Wild nach und kehren zu einem leckeren Brunch in das Camp zurück. Am Nachmittag unternehmen wir als Höhepunkt der Etappe eine Bootstour zum „Sundowner“ bei der uns wieder riesige Elefantenherden begegnen, die am Chobe ihren Durst stillen.

Die Nacht verbringen wir auf einem Zeltplatz bei **Kasane**.

14.Tag: Livingstone / Victoria Fälle

F/ Adventure Village Rooms

15.Tag: Livingstone / Victoria Fälle

F/ Adventure Village Rooms

Livingstone in Zambia ist unser nächstes Ziel. Wir unternehmen atemberaubende Wanderungen durch tropische Wälder hin zum „Mosi oa Tua“ oder auch dem „Donnernden Rauch“ – den Victoria-Fällen. Die großartigen Victoria-Fälle sind eines der sieben Naturwunder der Erde. David Livingstone „entdeckte“ die Fälle 1885 und benannte sie nach seiner Königin. Wie eine riesige Bühne erstrecken sich die Fälle über 1,6 Kilometer. Geologisch handelt es sich bei diesem Naturschauspiel um eine riesige Verwerfungszone aus Basaltklippen, von denen der mächtige Sambesi rund hundert Meter in die Tiefe stürzt. Die Wassertropfen, die dabei aufwirbeln, sind schon aus 20 Kilometern Entfernung zu sehen.

 ca. 85 km  ca.1 Stunde

16.Tag: Flughafentransfer & Rückflug

F/

17.Tag: Ankunft